

Schwerer Unfall in Halle-Neustadt: Kind unter Straßenbahn gerettet!

Am 7. April 2025 ereignete sich in Halle-Neustadt ein schwerer Verkehrsunfall mit einem Kind. Erste Hilfe war entscheidend.



Am 7. April 2025 ereignete sich in Halle-Neustadt, Höhe der Schwimmhalle, ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem ein Kind von einer Straßenbahn erfasst wurde. Der Vorfall ereignete sich auf der Magistrale, einer stark befahrenen Straße in der Region. Die Feuerwehr war im Großeinsatz, um schnellstmöglich Hilfe zu leisten.

Passanten waren vor Ort und zogen das Kind unter der Bahn hervor. Sie leisteten erste Hilfe, bevor der Rettungsdienst eintraf und das Kind ins Krankenhaus brachte. Nach dem Unfall wurde der Straßenbahnverkehr zwischen Neustadt Centrum und Göttinger Bogen sowie Soltauer Straße vorübergehend eingestellt, was zu erheblichen Verzögerungen im öffentlichen

Nahverkehr führte. Der Vorfall erinnert daran, wie wichtig eine schnelle und effektive Erste Hilfe ist, wie von den Hilfsorganisationen DRK und Johanniter-Unfall-Hilfe empfohlen.

Erste Hilfe am Unfallort

Die ersten Minuten nach einem Verkehrsunfall sind entscheidend für das Überleben der Verletzten. Es ist wichtig, dass alle Beteiligten sofort handeln. Besonders in solcher Situation gelten bestimmte Regeln, um die Sicherheit der Verletzten zu gewährleisten:

- Unbedingt helfen: Unterlassene Hilfeleistung ist strafbar
- Eigene Sicherheit beachten: Warnblinker einschalten, Warnweste anlegen
- Unfallstelle absichern: Warndreieck aufstellen
- Notruf absetzen: 112 wählen und Informationen zum Unfall geben
- Wunden versorgen: Auf stark blutende Stellen konzentrieren

Diese Grundsätze sind unerlässlich, um das Risiko für weitere Verletzte oder einen erschwerten Rettungseinsatz zu verringern.

Zusammenarbeit von Feuerwehr und Polizei

Nach dem Vorfall am 7. April 2025 hat die Polizei Halle (Saale) Ermittlungen aufgenommen. Zeugen wurden zu dem Unfall befragt, und es wird eine umfassende Unfallaufnahme durchgeführt. Die zentrale Verkehrs- und Autobahndienst ist ebenfalls involviert, um die genaue Unfallursache zu ermitteln. Diese Maßnahmen, die auch den Einsatz von unbemannten Luftfahrtsystemen (UAS) umfassen, stellen sicher, dass alle relevanten Informationen gesammelt werden.

Die Polizei bittet Zeugen, die den Vorfall beobachten konnten, um Hinweise unter der Telefonnummer (0345) 224 2000. Die gesammelten Informationen werden hilfreich sein, um die

Hintergründe des Unfalls aufzuklären und mögliche Sicherheitsvorkehrungen für die Zukunft zu verbessern.

Der Schwere des Unfalls und die Reaktion der Passanten zeigen den Gemeinschaftsgeist und die Hilfsbereitschaft der Menschen in Halle-Neustadt. Es bleibt zu hoffen, dass die betroffenen Kinder und ihre Familien die notwendige Unterstützung erhalten und sich rasch erholen können.

Details	
Quellen	• dubisthalle.de • www.hallelife.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net